

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ulle Schauws, Katja Dörner, Dr. Franziska Brantner, Kai Gehring, Tabea Rößner, Elisabeth Scharfenberg, Maria Klein-Schmeink, Kordula Schulz-Asche, Dr. Harald Terpe, Doris Wagner, Beate Walter-Rosenheimer und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Auftrag gegebene Studien und Forschungsvorhaben

Studien und Forschungsvorhaben sollen dem Erkenntnisgewinn für die Öffentlichkeit und der Bundesregierung dienen. Die Veröffentlichung ermöglicht es, Einschätzungen zu Fragen einzuholen. Doch immer wieder gibt es auch vonseiten der Bundesregierung Studien, die nicht veröffentlicht werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Studien, Rechtsgutachten und Forschungsvorhaben hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend seit Oktober 2013 in welchem finanziellen Umfang und mit welcher Laufzeit in Auftrag gegeben?
2. Welche Fragestellung bzw. welches Erkenntnisinteresse wird in diesen Aufträgen beantwortet?
3. Welche dieser Aufträge wurden bisher nicht veröffentlicht, und warum jeweils nicht (bitte unter Angabe der Kosten für die jeweiligen Projekte)?

Berlin, den 30. Juni 2015

Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion

